

Geeignetheitsprüfung bei Investmentdepots mit einer Fondsvermögensverwaltung Einholung von Kundenangaben §31 Abs. 4 WpHG

Einholung von Kundenangaben gemäß § 31 Abs. 4 WpHG

Wir haben als Bank die gesetzlich festgelegte Verantwortung, aber auch den eigenen Wunsch, unsere Dienstleistungen im Rahmen des Vermögensverwaltungsmandats auf Sie, Ihre Interessen und Ihre Bedürfnisse hin auszurichten, also geeignete Dienstleistungen für Sie zu erbringen. Um dieser gesetzlichen Pflicht, aber auch unserem eigenen Anspruch gerecht zu werden, ist es erforderlich, Sie um Informationen zu Ihren Kenntnissen und/oder Erfahrungen, zu Ihren Anlagezielen und zu Ihren finanziellen Verhältnissen zu bitten. Ohne die wahrheitsgemäße, korrekte und vollständige Beantwortung der nachfolgenden Fragen ist es uns nicht möglich, geeignete Dienstleistungen für Sie zu erbringen und unsere gesetzlichen Pflichten zu erfüllen. Bitte beachten Sie, dass fehlerhaft oder unvollständig beantwortete Fragen oder gegebene Informationen dazu führen, Ihrem Wunsch auf Vereinbarung eines Vermögensverwaltungsmandats nicht entsprechen zu können. Nähere Einzelheiten erläutern wir Ihnen gern.

Kenntnisse/Erfahrungen:

Ich verfüge über Kenntnisse und/oder Erfahrungen in folgenden Geschäften:

Kunden ohne Kenntnisse und/oder Erfahrungen in der beabsichtigten Anlage bitten wir um Beachtung des untenstehenden Hinweises.

Geschäfte	Die Anzahl meiner durchschnittlich pro Jahr getätigten Geschäfte beträgt	Ich tätige diese Geschäfte seit
<input type="checkbox"/> I. sicherheitsorientierte/konservative Anlagen , z.B. Geldmarkt(nahe) Fonds/ Rentenfonds mit nationalen bzw. EURO-Anleihen/ Garantiefonds/ offene Immobilienfonds und Anlagen, bei denen ein Substanzerhalt im Vordergrund steht	_____ Geschäfte	_____ Jahren
<input checked="" type="checkbox"/> II. wachstumsorientierte/ausgewogene Anlagen , z.B. Aktienfonds (Standardwerte)/ Mischfonds/ AS-Fonds/ Dachfonds/ Rentenfonds mit internationalen Anleihen	_____ Geschäfte	_____ Jahren
<input checked="" type="checkbox"/> III. risikoorientierte/dynamische Anlagen , z.B. Aktienfonds (Nebenwerte)/ Emerging Market Fonds/ spekulative Aktien- und Rentenfonds (Länder- und Spezialfonds)/ Fonds mit Optionen, Futures oder alternativen Investments/ Hedge Fonds/ höchstspekulative Fonds	_____ Geschäfte	_____ Jahren

Der Umfang meiner Geschäfte pro Transaktion betrug

bis 5.000,00 EUR bis 25.000,00 EUR bis 50.000,00 EUR über 50.000,00 EUR

Wir gehen davon aus, dass Kunden mit Kenntnissen und/oder Erfahrungen in Anlagen mit hohem oder mittlerem Risikoprofil auch über Kenntnisse und/oder Erfahrungen in Anlagen mit darunter liegenden Risikoprofilen verfügen.

Für die DynamicWorld-, Vermögensaufbau-, Realwert- und Defensiv-Strategie benötigt der Anleger Kenntnisse/ Erfahrungen in Risikostufe II oder III.

Sollte der Kunde bereits Erfahrungen mit bestimmten Finanzinstrumenten gemacht haben, ist die Anzahl der getätigten Geschäfte sowie der Erfahrungshorizont anzugeben. D.h. der KD muss in der entsprechenden Risikostufe mindestens 1 Geschäft getätigt und 1 Jahr Erfahrung haben. Ansonsten muss er aufgeklärt werden (siehe nächste Seite „Kunden ohne Kenntnisse und Erfahrungen“).

Zusätzlich ist der Umfang seiner Geschäfte pro Transaktion anzugeben.

Geeignetheitsprüfung bei Investmentdepots mit einer Fondsvermögensverwaltung Einholung von Kundenangaben §31 Abs. 4 WpHG

Kunden ohne Kenntnisse und/oder Erfahrungen in der beabsichtigten Anlageform bzw. Ausrichtung der Vermögensverwaltung:

Sollte das von Ihnen beabsichtigte Vermögensverwaltungs-Portfolio nicht Ihren obigen Kenntnissen und/oder Erfahrungen entsprechen, also höhere Risiken beinhalten, bitten wir Sie, die „Informationen über die Vermögensanlage in Investmentanteilen“ aufmerksam zu lesen und insbesondere die Hinweise zu den Risiken einer Anlage in Investmentvermögen in Ihre Entscheidung über die Wahl Ihres Vermögensverwaltungs-Portfolios einzubeziehen. Wenn Sie dazu Fragen haben, rufen Sie uns bitte unter der Telefonnummer 040/82 22 31 63 an. Wir stehen Ihnen gern mit weitergehenden Informationen zur Verfügung.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir Sie um die Bestätigung der Kenntnisnahme der „Informationen über die Vermögensanlage in Investmentanteilen“ bitten.

Ich bestätige, die „Informationen über die Vermögensanlage in Investmentanteilen“ zur Kenntnis genommen zu haben. Bei Bedarf habe ich weitergehende Informationen von der Sutor Bank angefordert und erhalten.

Fehlen dem Kunden Kenntnisse und/oder Erfahrungen, die für seinen Anlagewunsch notwendig sind, wird er vom Berater über die Vermögensanlage in Investmentanteilen aufgeklärt und beraten (Beratungsprotokoll) und bestätigt die im Antragsformular enthaltenen „Informationen über die Vermögensanlage in Investmentfonds“ zur Kenntnisnahme.

Die Kenntnisnahme wird vom Kunden mit einem Kreuz bestätigt.

Geeignetheitsprüfung bei Investmentdepots mit einer Fondsvermögensverwaltung
Einholung von Kundenangaben §31 Abs. 4 WpHG

<p>Meine Risikobereitschaft ist:</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> sicherheitsorientiert/konservativ: Substanzerhaltung; die Sicherheit der Anlage steht im Vordergrund</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> wachstumsorientiert/ausgewogen: Höheren Erwartungen stehen höhere Risiken gegenüber</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> risikoorientiert/dynamisch: Hohen Ertragschancen stehen hohe Risiken gegenüber</p>	<p>Meine beabsichtigte Anlagedauer beträgt (bitte nur Einfachnennung):</p> <p><input type="checkbox"/> weniger als 3 Jahre</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mindestens 3 Jahre</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mindestens 5 Jahre</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mindestens 7 Jahre</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> mindestens 10 Jahre</p>	<p>Der Zweck meiner Anlage ist (Mehrfachnennung möglich):</p> <p><input type="checkbox"/> kurzfristige Liquidität</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Vermögensaufbau/ Vermögensausbau</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Vorsorge</p>
---	--	--

Anlagestrategie	Risikobereitschaft	Anlagedauer ¹	Anlagezweck
Realwert-Strategie	risikoorientiert	mind. 10 Jahre	Vermögensaufbau oder Vorsorge
DynamicWorld-Strategie	risikoorientiert	mind. 7 Jahre	Vermögensaufbau oder Vorsorge
Vermögensaufbau-Strategie	wachstumsorientiert	mind. 5 Jahre	Vermögensaufbau oder Vorsorge
Defensiv-Strategie	sicherheitsorientiert	mind. 3 Jahre	Vermögensaufbau oder Vorsorge

Geeignetheitsprüfung bei Investmentdepots mit einer Fondsvermögensverwaltung Einholung von Kundenangaben §31 Abs. 4 WpHG

Finanzielle Verhältnisse:

1. Haushaltsüberschuss

Mein derzeitiger monatlicher Überschuss, also die Differenz zwischen meinen regelmäßigen monatlichen Einnahmen und Ausgaben beträgt 100 EUR.

Bitte geben Sie Ihren regelmäßigen sog. Haushaltsüberschuss an, also Ihre regelmäßigen monatlichen Einnahmen wie z.B. Ihr Nettogehalt, Rentenzahlungen, Kapital- oder sonstige Einkünfte abzüglich Ihrer regelmäßigen monatlichen Ausgaben wie z.B. Ihre Lebenshaltungskosten, Mietzahlungen oder Zahlungen für Kredite, Versicherungen usw.

2. Vermögen

Ich verfüge neben der anzulegenden Summe* über Vermögen.

(Bankguthaben, Wertpapiere, Immobilien oder sonstige Vermögensgegenstände abzüglich Hypotheken/ Grundschulden, Kredite oder sonstige Verbindlichkeiten)

Nein

Ja, in geringerer Höhe als die anzulegende Summe*

Ja, in ungefähr gleicher Höhe wie die anzulegende Summe*

Ja, in größerer Höhe als die anzulegende Summe*

* Möchten Sie b. a. w. regelmäßig Beträge sparen, legen Sie bitte die Summe Ihrer Sparbeiträge über die durchschnittliche voraussichtliche Anlagedauer zugrunde. Ist Ihre gewünschte monatliche Sparrate beispielsweise 100,00 EUR und Ihre geplante Anlagedauer beträgt 4 Jahre, sind dieses 48 Monate x 100,00 EUR = 4.800,00 EUR „anzulegende Summe“.

Ergänzende Angaben:

(Hier haben Sie die Möglichkeit, ergänzende Angaben zu Ihren „Kenntnissen/ Erfahrungen“, „Anlagezielen“ und „Finanziellen Verhältnissen“ zu machen.)

Mitwirkungspflichten des Kunden:

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass hinsichtlich Ihrer Angaben Mitwirkungspflichten bestehen. Sofern sich die gemachten Angaben über Ihre persönlichen Verhältnisse, Ihre Anlageziele, Ihre Risikoneigung oder weitere Umstände, die die Dienstleistung der Sutor Bank beeinflussen können, ändern, teilen Sie uns diese bitte unverzüglich mit.

Ein positiver monatlicher Haushaltsüberschuss (Differenz zwischen monatlichen Einnahmen und Ausgaben) kann maximal als monatliche Sparrate verwendet werden.

Im Beispiel: 100 EUR monatlich.

Im Falle einer Einmalanlage sollte neben dem anzulegenden Betrag ungefähr in gleicher Höhe weiteres Vermögen existieren. Bei Sparplänen sollte weiteres Vermögen in etwa der beabsichtigten Vertragssumme vorliegen.